



Eignungsprüfung für eine Mobile Einheit

zum Einsatz bei Schlachtungen im Herkunftsbetrieb¹

1. Antragsteller/in:

Herkunftsbetrieb

Schlachtbetrieb

ggf. ME-Betreiber/Dienstleister

.....
Name, Vorname

.....
ggf. Betrieb mit VVO-Nr.

.....
Straße, Haus-Nr.

.....
ggf. Zulassungsnummer

.....
PLZ Ort

.....
Rufnummer, ggf. Mail-Adresse

2. Angaben zur Mobilen Einheit:

.....
Fabrikat/Typ bzw. Eigenbau

.....
Amtl. Kennzeichen

.....
Fahrgestellnummer

3. Nutzung der Mobilen Einheit je Schlachtvorgang² für bis zu:

..... Hausrinder
Anzahl

..... Hausschweine
Anzahl

..... Pferde/Esel
Anzahl

4. Nutzung der Mobilen Einheit für folgende Arbeitsschritte:

ausschließlich Transport des Schlachtkörpers

oder

Ruhigstellen

Betäuben

Entbluten

Ausnehmen

Transport

Kühlung

¹ gemäß Anhang III Abschnitt I Kapitel VIa der VO (EG) Nr. 853/2004

² maximal 3 Hausrinder, außer Bisons, oder 6 Hausschweine oder 3 als Haustiere gehaltene Equiden (Pferde, Esel)

5. Ausstattung der Mobilen Einheit:

Eigenbau:

Höhe x Länge x Breite, Material

Laderaum leicht zu reinigen + desinfizieren

ggf. Bemerkungen

Ein- / Auslaufen von Flüssigkeiten verhindert

ggf. Bemerkungen

Tierkörper vor Kontamination geschützt

ggf. Bemerkungen

Handwaschbecken o. ä. Vorrichtung (bei „nein“ nur Transport)

ggf. Bemerkungen

Sterilisationsbecken o. ä. Vorrichtung (bei „nein“ nur Transport)

ggf. Bemerkungen

Entblutung in ME:

Seilwinde

Typbezeichnung, Meter/Min., Volt, Ampère, Zugkraft in kg

Betäubtes Tier kann innerhalb der max. zulässigen Zeit gestochen werden (Stun-Stick-Zeit)

ME bei Entblutung verschließbar, ausreichend große Blutwanne

auch Betäubung in ME:

Betäubungsverfahren

Ruhigstellung/Fixierung in ME möglich

Beschreibung des Verfahrens

ME-Maße und Ausstattung ermöglichen korrektes Betäuben (abhängig von Tierart s. o.)

Wasseranschluss warm/kalt

Stromanschluss

Beleuchtung

Sonstiges:

.....
.....
.....

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Antragsteller/in

6. Ergebnis der amtlichen Eignungsprüfung:

Bei der am in
Datum *Ort*

durchgeführten Eignungsprüfung wurde die Eignung der unter Nr. 2 bezeichneten Mobilen Einheit für die unter Nr. 3 und Nr. 4 genannten Zwecke festgestellt.

Unter der Voraussetzung, dass die unter Nr. 5 beschriebenen Ausstattungsmerkmale zum Zeitpunkt der Nutzung erfüllt sind, steht dem Einsatz für die Schlachtung im Herkunftsbetrieb nichts entgegen.

Ergänzende Hinweise:

.....
.....
.....

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Behörde

Stempel Behörde